



SPENDENAUFTRUF

FÜR EINEN UNABHÄNGIGEN BRANDSACHVERSTÄNDIGEN

GERECHTIGKEIT UND WAHRHEIT FÜR OURY JALLOH

Seit sieben Jahren wird von der Justiz in Sachsen-Anhalt der schreckliche Tod von Oury Jalloh in der Gewahrsamszelle Nr. 5 des Polizeireviere Dessau verhandelt. Am 7. Januar 2005 verbrannte er in den Räumen der Polizei am helllichten Tag. Dieser entsetzliche Vorgang ist bis heute nicht aufgeklärt. Die Staatsanwaltschaft hat zwar Anklage gegen Polizeibeamte erhoben, hat aber von Anfang an behauptet, Oury Jalloh hätte selbst das Feuer gelegt, dass ihn getötet hat. Wir haben das nie geglaubt!

Von dem Landgericht Dessau wurden die angeklagten Polizisten im Dezember 2008 freigesprochen. Der Bundesgerichtshof hob das Urteil auf und verwies das Verfahren zurück. Seit Januar 2011 wird vor dem Landgericht Magdeburg verhandelt. Näher an die Wahrheit hat das Verfahren nicht geführt, vielmehr ist deutlich geworden, dass vertuscht und gelogen wird. Den vom Gericht beauftragten Brandsachverständigen ist vorgegeben, dass Oury Jalloh den Brand selbst gelegt hat. So kann es keine gerechte Entscheidung geben, so kann man die Wahrheit nicht finden!

Die Initiative hat jetzt Kontakt zu einem sehr bekannten Brandsachverständigen in den USA aufgenommen, um von ihm den Sachverhalt begutachten zu lassen und doch noch die Ursache des Brandes in der Dessauer Polizeizelle herauszufinden. Dafür müssen Schriftstücke zusammengestellt und übersetzt werden und es wird einen persönlichen Kontakt zwischen dem amerikanischen Sachverständigen und einem Beauftragten von uns in den USA geben müssen, damit alles durchgesprochen werden kann und alle Fragen des Sachverständigen beantwortet werden können.

Ein unabhängiger Gutachter soll erstmals der Frage nachgehen, inwiefern der Tod Oury Jallohs durch Fremdverschulden verursacht wurde. Auch der 2. Prozess hält an der These fest, Oury Jalloh hätte sich selbst angezündet.

Wir sammeln Geld für ein unabhängiges Gutachten. Auch Kleinstbeträge sind willkommen.

Wenn auch Sie an der Wahrheit interessiert sind, ob in einer deutschen Polizeistation ein rassistisch motivierter Mord möglich ist, dann können sie jetzt mit ihrem Namen und einer Spende für die Untersuchung eines unabhängigen internationalen Brandgutachters eintreten. Wir wollen es nicht zulassen, dass diese Tat vertuscht wird und ein Gericht mit seiner Strategie der Verharmlosung durch bekommt.

Und so können sie aktiv werden:

- sie können mit einer Spende den Gutachter finanzieren
- sie können mit ihrer Unterschrift den Aufruf unterstützen
- sie können diesen Aufruf ausdrucken und weiter verbreiten
- und sie können mit uns zusammen eine Veranstaltung organisieren. Wir kommen gern in ihre Schule, in ihren Kiez, mit einer Soliparty, einer Infoveranstaltung oder ähnlichem.
- und natürlich können sie mit uns zusammen den Prozess beobachten, Termine auf unserer Website <http://initiativeouryjalloh.wordpress.com>

Bankverbindung

Initiative in Gedenken an Oury Jalloh e.V.

Zweck: Brandgutachter

Bank für Sozialwirtschaft

Kontonummer: 1233 601

Bankleitzahl: 100 205 00